

SOMMERTÖNE

Das Festival vom 27. Mai – 19. Juni 2011 · Präsentiert von der  Sparkasse
Leipzig

Konzertprogramm
10. Juni 2011 – Schloss Taucha – 19 Uhr

„chamber.world.music“

DAVID ORLOWSKY TRIO

Durchführung: Rosenthal | Musikmanagement
Landsberger Str. 1 · 04157 Leipzig · Tel. 0341-910 22 44
e-mail: sommertoene@rmm-leipzig.de
Künstlerische Leitung: Matthias Moosdorf
www.sommertoene.de

Sababa	David Orlowsky
Le Tigre	David Orlowsky
Satin	Jens-Uwe Popp
Der Schelm	Florian Dohrmann
The Ultimate Bulgar	Florian Dohrmann
Durch Nacht und Wind	Florian Dohrmann
Nessiah	Jens-Uwe Popp
Aer	David Orlowsky
Goldfinger	Florian Dohrmann
PAUSE	
Juli	David Orlowsky
Balkanplatte	Florian Dohrmann
Indigo	David Orlowsky
Waitsdance	Florian Dohrmann
Twisted bulgar	Florian Dohrmann
Berenike	Florian Dohrmann
Anderland	David Orlowsky
Gra	David Orlowsky

Änderungen vorbehalten!

DAVID ORLOWSKY TRIO

David Orlowsky - Klarinette
 Jens-Uwe Popp - Gitarre
 Florian Dohrmann - Kontrabass

KAMMERWELTMUSIK MIT DEM DAVID ORLOWSKY TRIO

Das David Orłowsky Trio war ECHO Klassik Preisträger 2008 in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“. Die Musiker erhielten diese Auszeichnung für ihr hochkarätiges und innovatives CD-Debüt „Noema“ bei SONY. „Kammerweltmusik“, so nennen sie ihren edlen und progressiven Musikstil – eine Synthese aus Kammer- und Weltmusik als die beiden wichtigsten Elemente ihres einzigartigen Sounds. In den letzten Jahren haben sich David Orłowsky und sein Trio von Klezmer zu innovativen Weltmusikern entwickelt und gelten heute als richtungweisendes Ensemble im Bereich der neuen Weltmusik. Eigenkompositionen wie »Le Tigre«, »Waits Dance« oder »Mandala« zeigen die vielseitigen Inspirationsquellen der fantasievollen Interpretationen des Trios. Der junge Tübinger David Orłowsky steht für Klarinettenmagie pur und erschafft zusammen mit den Ausnahmemusikern Florian Dohrmann (Kontrabass) und Jens-Uwe Popp (Gitarre) einen schillernden Farbeinreichtum auf höchstem künstlerischem und spieltechnischem Niveau. Das Ergebnis gilt nicht nur bei Kritikern als innovativ sondern fasziniert Musikfans in aller Welt.

www.davidorłowskytrio.com

DAVID ORLOWSKY, 1981 in Tübingen geboren, begann seine musikalische Ausbildung im Alter von 10 Jahren als Schlagzeuger und wechselte erst drei Jahre später zur Klarinette. Er zählt zu den außergewöhnlichsten Klarinettenisten seiner Generation; neben der Tätigkeit mit dem David Orłowsky Trio widmet er sich leidenschaftlich klassischer und zeitgenössischer Kammermusik und arbeitet mit bedeutenden Komponisten der Gegenwart zusammen, wie z.B. Torsten Rasch, Avner Dorman oder David Bruce.

Zu seinen Kammermusikpartnern zählten u.a. Künstler wie Sergio Azzolini, Daniel Hope, Andreas Haefliger und das Vogler Quartett. Für sein Projekt „Jeremiah“ hat er sich mit dem Vokalensemble Singer Pur zusammengetan und widmet sich der sakralen Musik von Palestrina und Gesualdo (Sony Classical Herbst 2010).

David Orłowsky war auf allen namhaften Festivals zu Gast wie z. B. dem Schleswig-Holstein Musikfestival, Lucerne Festival, Gidon Kremers Lockenhausfestival oder dem Moritzburg Festival. Er studierte klassische Klarinette bei Prof. Manfred Lindner an der Folkwang-Hochschule in Essen sowie bei Charles Neidich und Ayako Oshima an der Manhattan School of Music in New York City. Im Jahr 2008 gab er dort sein US Debüt mit dem Klarinettenquintett von W.A. Mozart in der Carnegie Hall.

JENS-UWE POPP, 1967 in Rendsburg geboren, studierte Gitarre in Hamburg und war mehrfach Preisträger bei internationalen Kammermusikwettbewerben. Er spielte mit zahlreichen namhaften Künstlern wie Efim Jourist, Ulrich Tukur und Christiane Edinger und ist langjähriges Mitglied im Giora Feidman Trio. Mit dem bekannten deutschen Mandolinisten Jochen Roß veröffentlichte er die CD-Produktionen "Zeitpunkte" und "The Ten Islands" mit zeitgenössischer und schottischer Musik. Seit 2005 bildet er mit David Orlowsky und Florian Dohrmann das "David Orlowsky Trio".

FLORIAN DOHRMANN, 1972 in Tübingen geboren, studierte Kontrabass bei Prof. Thomas Stabenow im Fachbereich Jazz an der Musikhochschule Stuttgart. Bei Dieter Ilg (Randy Brecker, Charlie Mariano) und Renger Woelderink (Stuttgarter Kammerorchester) führte er nach dem Studium seine musikalische Ausbildung fort. Kammermusikalische Ensemblearbeit mit eigenen Kompositionen bildet stets den Schwerpunkt seiner Arbeit. So gründete er schon vor dem Studium eigene Ensembles, mit denen er seine Musikideen verwirklichte, Aufnahmen mit eigenem Material veröffentlichte und europaweit konzertierte. Die ideale Basis für seine Musikauffassung findet er ab 1997 beim „David Orlowsky Trio“. 2004 veröffentlichte der Verlag „Advance Music“ eine Auswahl seiner Kompositionen innerhalb des Notenbuches „Klezmania“.